



im Deutschen Chorverband e.V.

## Protokoll der Verbandstagung des Chorverbandes Rheinland-Pfalz e.V. am 15.03.2008 in Trier

**Tagungsbeginn: 09:30 Uhr**

**Tagungsende: 16:04 Uhr**

### Teilnehmer:

Präsident Karl Wolff(KW), Walter Winkler (WW), Thea Martin (TM), Hans-Jürgen Konrad (HJK), Michael Rinscheid (MR) (bis 11:15 Uhr), Peter Balmes (PB), Mario Siry (MS), Nicole Hartwich (NH), Lothar Riebel (LR), Helmut Velten (HV), Thomas Thörle (TT) (bis 14:30 Uhr), Matthias Merzhäuser (MM), Peter Weiler (PW), Horst Martin (HM), Wolfgang Semmelweis (WS), Heinz-Gunther Ackva (HGA), Johannes Klar (JK) (11:05 – 13:06 Uhr abwesend)

### Delegierte:

KCV Ahrweiler: 2 (3)  
KCV Altenkirchen: 8 (8)  
KCV Alzey: 5 (5)  
KCV Bad Kreuznach: 7 (7)  
KCV Bernkastel-Wittlich: 4 (4)  
KCV Bingen: 4 (4)  
KCV Birkenfeld: 4 (5)  
KCV Bitburg-Prüm: 2 (2)  
SK Cochem: 2 (2)  
Vulkaneifel Daun: 2 (2)  
KCV Hunsrück: 3 (4)  
KCV Koblenz: 2 (3)  
KCV Mainz: 4 (5)  
KCV Mayen: 4 (4)  
KCV Mittelrhein: 3 (3)  
KCV Neuwied: 6 (6)  
KCV Oberwesterwald: 2 (4)  
KCV Oppenheim: 3 (3)  
KCV Rhein-Lahn: 4 (4)  
KCV Rhein-Mosel: 3 (3)  
KCV Trier-Stadt: 1 (4)  
KCV Trier-Saarburg: 4 (4)  
KCV Unterlahn: 4 (5)

**Interessantes unter:** [www.chorverband-rlp.de](http://www.chorverband-rlp.de)

Präsident: Karl Wolff, Kölner Straße 22, 57612 Birnbach

Tel.: 02681-8786621, Fax: 02681-8786622, E-Mail: [praesident@chorverband-rlp.de](mailto:praesident@chorverband-rlp.de)

Sprechzeiten der Geschäftsstelle: Mo. – Fr. 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Bankverbindung: Kreissparkasse Rhein-Hunsrück, BLZ 560 517 90, Konto 10012946

Bundeschormeister Michael Rinscheid · Bundesschatzmeister Hans-Jürgen Konrad · Bundesschriftführerin Thea Martin

KCV Unterwesterwald: 3 (6)

KCV Worms: 5 (5)

KCV Zell: 1 (1)

Zahlen ohne Klammer: Ist, Zahlen in Klammer: (Soll)

**Gäste:**

Kinderchor des Grundschule St. Peter aus Trier unter der Leitung von Reinold Neisius

Herr Kulturdezernent Ulrich Holkenbrink

Ehrenmitglied Theo Fürst

Ehrenmitglied Ewald Follmann

**Entschuldigt:**

Waltraud Schmitt (WS), Helmut Vorschütz (HeV), Reinhold Debusmann (RD), Jürgen Kaschubowski (JK)

**Unentschuldigt:** niemand

**Protokollführerin:** Corinna Simmerkuß

## Tagesordnung

1. **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**
  - 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der einberufenen Tagung
  - 1.2 Feststellung der stimmberechtigten Delegierten und der Beschlussfähigkeit
  - 1.3 Bekanntgabe von Anträgen
2. Grußworte der Ehrengäste
3. Auszeichnungen / Ehrungen des Chorverbandes Rheinland-Pfalz e.V.
4. **Jahresbericht Präsident Karl Wolff**
5. **Jahresberichte** (Siehe Tischvorlagen)
  - 5.1 Bundeschormeister Michael Rinscheid
  - 5.2 Bundesschriftführerin Thea Martin
  - 5.3 Bundesjugendreferent Mario Siry
  - 5.4 Aus den Regionen
  - 5.5 Bundesschatzmeister Hans-Jürgen Konrad
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Schatzmeisters und des Bundesvorstandes
7. **Behandlung vorliegender Anträge**
  - 7.1 Änderung der GA-Sitzung in Arbeitstagung
  - 7.2 Änderung – Bestimmungen zum Bundesleistungssingen
8. Neues „LOGO“ des Chorverbandes Rheinland-Pfalz e.V. – Vorstellung und Beschluss
9. **Ergänzungswahlen**
  - 9.1 Vizepräsident / -in
  - 9.2 Bundesfrauenreferentin (Koordinator zu den Aktiven)
10. Bewerbungen Verbandstag 2010
11. **Informationen Vizepräsident Walter Winkler**
  - 11.1 Veranstaltungen 2008 / 2009 (Projektgruppe)
  - 11.2 Landesmusikrat
12. Informationen aus dem Dachverband DCV
13. Verschiedenes

Die Teilnehmer der Verbandstagung wurden zu Beginn durch den 1. Vorsitzenden des Kreis-Chorverbandes Trier-Stadt, Hans-Joachim Schrodt, herzlich begrüßt.

Der Kinderchor der Grundschule St. Peter aus Trier-Ehrang, unter der Leitung von Musikdirektor Reinhold Neisius, stimmte die Teilnehmer auf die Tagung ein.

Präsident Karl Wolff dankte dem Kreis-Chorverband Trier-Stadt für die Ausrichtung der Verbandstagung und dem Kinderchor für die musikalische Eröffnung.

---

## **Top 1 Begrüßung und Eröffnung der Tagung**

---

Präsident Karl Wolff eröffnete die Sitzung um 9:30 Uhr und begrüßte alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Tagung. Sein besonderer Gruß galt den Gästen Herrn Ulrich Holkenbrink, Kulturdezernent der Stadt Trier, Herrn Theo Fürst als Ehrenmitglied sowie dem Kinderchor der Grundschule St. Peter aus Trier-Ehrang. Darüber hinaus begrüßte er im Besonderen die Mitglieder des Präsidiums, des erweiterten Vorstandes und des Musikausschusses sowie die Vertreter der Presse, Herrn Ludwig Hoff vom Trierischen Volksfreund, Herrn Uwe Schmidt von der SiLa-Redaktion und das Fernsichteam des SWR.

### **1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der einberufenen Tagung**

Präsident Karl Wolff stellte fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht zur Verbandstagung eingeladen wurde. Einwände zu der mit der Einladung versandten Tagesordnung bestanden nicht.

Er wies darauf hin, dass **TOP 7 – Behandlung vorliegender Anträge** abgeändert wird in **TOP 7 – Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge**. Weiter wird der **Punkt 9 – Ergänzungswahlen** um **TOP 9.3 – Wahl eines Ersatzkassenprüfers** (lt. festgelegter Reihenfolge aus dem KCV Trier-Stadt) ergänzt.

### **1.2: Feststellung der stimmberechtigten Delegierten und der Beschlussfähigkeit**

Vizepräsident Walter Winkler stellt die Anwesenheit der Delegierten fest. Alle 26 Kreis-Chorverbände/Sängerkreise waren mit insgesamt 93 stimmberechtigten Delegierten vertreten. Hinzu kamen 17 stimmberechtigte Mitglieder des Präsidiums, des erweiterten Vorstandes und des Musikausschusses. Die Beschlussfähigkeit war damit gegeben und festgestellt.

---

### **TOP 1.3: Bekanntgabe von Anträgen**

---

Präsident Karl Wolff gab folgende Anträge bekannt, die unter dem TOP 7 behandelt werden:

- Änderung der GA-Sitzung in Arbeitstagung
- Änderung – Bestimmungen zum Bundesleistungssingen

## **TOP 2      Grußworte**

---

Ulrich Holkenbrink, Kulturdezernent der Stadt Trier, überbrachte Grüße aus der ältesten Stadt Deutschlands, die einen besonderen Bezug zur Kultur habe. In seinen Grußworten bat er die Delegierten um die Erhaltung und Pflege des Chorgesangs in allen Altersstrukturen.

Präsident Karl Wolff bedankte sich im Namen des Chorverbandes Rheinland-Pfalz e.V. mit einem Präsent.

## **TOP 3      Auszeichnungen / Ehrungen des Chorverbandes Rheinland-Pfalz e.V.**

---

Mit der Verdienstnadel bzw. einer Urkunde des Chorverbandes Rheinland-Pfalz e.V. wurden folgende Vorstandsmitglieder für ihre Tätigkeit ausgezeichnet:

### **Für 10-jährige Vorstandstätigkeit (Kreis-Chorverband)**

1. Hermann-Josef Steinebach, Kreis-Chorverband Unterwesterwald
2. Reinhold Reinhardt, Kreis-Chorverband Worms
3. Erich Frank, Kreis-Chorverband Bingen
4. Heinrich Schmidt, Kreis-Chorverband Rhein-Mosel

### **Für 25-jährige Vorstandstätigkeit (Kreis-Chorverband)**

5. Gerhard Kreuser, Kreis-Chorverband Koblenz

### **50-jährige Vorstandstätigkeit im Verein**

6. Heinz Schuster, Bendorf-Sayn, KCV Neuwied
7. Erich Schillow, Wirschweiler, KCV Birkenfeld

Willi Diel wird am gleichen Tage beim Verbandstag des Chorverbandes Unterlahn von Reinhold Debusmann geehrt, Werner Euteneuer (KCV Altenkirchen) wurde bei der Sitzung des Vereins geehrt.

## **TOP 4      Jahresbericht Präsident Karl Wolff**

---

Präsident Karl Wolff dankte in seinem Jahresbericht allen Vorstandskolleginnen und –kollegen für die kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. In seinem Bericht ging er auf die vielfältigen Veranstaltungen des CVRLP, wie die Kreis-, Regional- und das Meisterchorsingen im November 2007, ein. Zum ersten Mal fand im September 2007 ein Leistungssingen im Bereich „POP-JAZZ-GOSPEL“ mit viel Erfolg statt. Chorleiterassistenten-Ausbildungen, Chorleiter-Seminare und Tagungen, Stimmbildungsseminare, Tag der Frauen- und Männerstimmen, FELIX-Seminar für Erzieherinnen, die gemeinsame Tagung der Jugend-, Frauen und Pressereferenten in Emmelshausen, sowie die Arbeitstagung des Präsidiums mit den KCV-Vorständen bildeten ein vielseitiges Fortbildungsangebot nicht nur im CVRLP, sondern auch in den Kreisen und Regionen. Das Konzert des Chorleiterchores in Niederdielfen, die Zelterfeierstunde in Morbach, das Jugendchorfestival in Bad-Neuenahr, die Teilnahme einiger Kreise am Rheinland-Pfalztag in Baumholder ergaben ein reichhaltiges

Kulturprogramm im CVRLP. Die Chorleiter-Jahrestagung mit über 250 Teilnehmer/innen und die Gründung eines Pop-Jazz-Chores im CVRLP ergänzten die Aktivitäten des CVRLP in 2007.

Auch Schwerpunkte – sprichwörtlich „schwere Punkte“- habe sich der CVRLP im abgelaufenen Jahr gesetzt. Hierzu gehörten die Bemühungen um eine weitere gute Zusammenarbeit mit Lotto RLP, dem Landesmusikrat zur Förderung musikalischer Projekte aus Mitteln der Glückspiste, die Überarbeitung der Förderrichtlinien Glücksspirale, sowie die Anerkennung mit dem Fortbildungsmodul „FELIX-wir singen gern“ für Erzieher/innen als qualifizierter Fortbildung im Fortbildungskatalog „Zukunftschance Kinder-Bildung von Anfang an“ des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur RLP, sowie die Überarbeitung der Chorleiterpyramide und der Ehrungsregularien des CVRLP.

Auch Ziele, so Präsident Karl Wolff, habe man sich bereits für das kommende Jahr gesteckt, wie die Neugestaltung von SiLa, das Handbuch des CVRLP und der Internetauftritt (Homepage).

Ein weiteres großes Ziel sei es, die Verbesserung der Außendarstellung des CVRLP, der Regionen und Kreise, sprich die Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit, wie die chormusikalische Arbeit (Konzerte, Projekte), die Weiterbildungen der Chorleiter und Sänger/innen, die verstärkte Jugendarbeit, die Neugründung von Chören/Vereinen, den Kontakt über FELIX" zu den Kindergärten.

---

## **TOP 5            Jahresberichte**

---

Die Jahresberichte erhielten die Delegierten bereits als Tischvorlage mit der Einladung.

### **5.1.            Bundeschormeister Michael Rinscheid**

Michael Rinscheid teilte zu seiner Tischvorlage erläuternd mit, dass die Chorleiter-Jahrestagung inzwischen einen Vorbildcharakter in der deutschen Chorlandschaft habe. Zirka 270 Chorleiter/innen konnten Ideen für die eigene Chormusik/- arbeit finden. Mit den Themen: Singen 60+, Toni im Liedergarten, Let's Sing, Männerchor-spezial, setze sich der Musikausschuss intensiv auseinander, da die Chormusik mit den unterschiedlichsten Stilen immer umfassender würde. Hier seien bereits Arbeitsgruppen im Musikausschuss, die sich mit dieser Thematik auseinander setzen gebildet worden.

Zu den weiteren Projekten des CVRLP, die vom Musikausschuss erarbeitet werden, gehörten zum einen „Die Nacht der Chöre“ – voraussichtlich im Sommer 2009 in der Altstadt von Hachenburg im Westerwald mit 6 Chören an 3 verschiedenen Orten – und die Leistungssingen des CVRLP mit seinen 3 Stufen. Wichtig sei es, dass diese drei Stufen, besonders die ersten beiden, verselbständigt werden können. Jedem Chor stehe es offen, seinen Meisterchor-Titel zu machen, es wird niemand gezwungen. Bei allen Leistungssingen sollen die Chöre jetzt einen Titel bekommen, denn viele Chöre quälen sich beim Meisterchorsingen, weil sie gerne einen Titel haben möchten. Durch die Titel „Leistungchor“ und „Konzertchor“ in Stufe 1 und 2 wird den Chören die Möglichkeit gegeben, einen Titel entsprechend ihrer Leistung zu bekommen, den es früher nur durch das Meisterchor-Singen gab.

## **5.2 Bundesschriftführerin Thea Martin**

Thea Martin ergänzte zur ihrer Tischvorlage die Punkte OBE, SiLa+NCZ und FELIX. In der OBE (Online-Bestands-Erhebung) könne nun der Punkt Gemeinnützigkeit eingetragen werden. Dieser müsse allerdings bei den Kreisen abgefragt werden, da diese den Eintrag nicht vornehmen könnten.

Ihr Dank galt all denen, die ihre Daten bis 31.12. des vergangenen Jahres in der OBE vervollständigt hatten. Einige Kreise ziehen jedoch noch nicht so ganz mit. Sie wies daraufhin, dass die Zahlen am Ende eines Jahres notwendig sind, um den Jahresabschluss zu erstellen (Statistiken) und Fördergelder zu beantragen. Die Versandlisten „Singendes Land“ und „Neue Chorzeit“ habe man nun auch im Griff. Auch hier galt ihr Dank den Kreis-Chorverbänden.

Sie wies daraufhin, dass auch der Pflichtbezug „Neue Chorzeit“ nun genauso umgestellt wird, wie Singendes Land. Zwei Exemplare für den Vorsitzenden mit Weitergabe an den Chorleiter. Aufgrund der vielen Irritationen um „FELIX“ wurden alle FELIX-Beauftragten der Kreise zu einer Tagung, Termin 19.4.2008, eingeladen.

## **5.3 Bundesjugendreferent Mario Siry**

Bundesjugendreferent Mario Siry gibt ergänzend zur seiner Tischvorlage einen Hinweis auf die Jugendseiten im „Singendes Land“ Die mittleren Seiten sind so gestaltet, dass man sie herausnehmen und an die Kinder- und Jugendchöre weitergeben kann, da SiLa immer nur bei den Vorsitzenden/Chorleitern, jedoch fast nie bei den Kinderchören selbst, ankommt.

Er erläuterte noch einmal den Chor-Marathon bei den 2. Kinder- und Jugendchortagen in Niederelbert. Es wäre schön, wenn wir dort auch mal die Kreis-Kinder- und Jugendchöre aus dem CVRLP begrüßen könnte.

## **5.4 Aus den Regionen**

Kurz und knapp: "Schauen Sie in Ihre Tischvorlagen, dort steht alles drin", so der Regionalvorsitzende der Region 4, Horst Martin, mit seiner knappen Aussage.

Während der kurzen Kaffeepause bat Präsident Karl Wolff die Delegierten die neuen Logo-Vorschläge für den Chorverband Rheinland-Pfalz zu begutachten.

Präsident Karl Wolff begrüßte das Ehrenmitglied Ewald Follmann, der etwas später zur Sitzung kam.

## **5.5 Bundesschatzmeister Hans-Jürgen Konrad**

Der Jahres-Kassenbericht lag den Delegierten ebenfalls vor, sodass der Schatzmeister Hans-Jürgen Konrad nur auf die wesentlichsten Punkte wie die geringere Ausschüttung der Glückspirale, die Zahlen der OBE (Online-Bestands-Erhebung) und die Planzahlen für 2008 einging. Die im Januar 2008 gezogenen Zahlen waren Grundlage für die bereits erfolgte Beitragsrechnung. Die endgültigen Zahlen würden jetzt noch einmal ermittelt und eine endgültige Abrechnung mit den Kreis-Chorverbänden nun vorgenommen. Diese Zahlen und Daten werden ebenfalls für den Versicherungsschutz zu Grunde gelegt. Die Frage aus der Versammlung über die Sterbegeldversicherung konnte nicht geklärt werden. Hans-Jürgen Konrad wird entsprechende Nachforschungen betreiben.

## **TOP 6 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Schatzmeisters und des Bundesvorstandes**

---

Bernd Arabin (KCV Neuwied) berichtete, dass er zusammen mit Karl-Heinz Diehl (KCV Oppenheim) am 20. Februar 2008 die Kassenprüfung im Hause des Schatzmeisters durchgeführt hat. Die Kassen- und Bankunterlagen wurden auf die Ordnungsmäßigkeit und Vollzähligkeit der Belege geprüft, ebenso die Bestände auf den Bankkonten und in der Kasse. Die Prüfung hätte ergeben, dass die Kassen- und Bankführung hinsichtlich des Belegwesens und des Geldverkehrs einwandfrei und vollständig gewesen war und zu keinerlei Beanstandungen führte. Die ehrenamtliche Tätigkeit des Chorverbands-Schatzmeisters Hans Jürgen Konrad und auch der anderen Mitglieder des Vorstandes verlangt viel Idealismus, ist anzuerkennen und verdient besonderen Dank, so Bernd Arabin

Die Kassenprüfer stellten den Antrag an die Delegierten des Verbandstages, dem Schatzmeister, dem Präsidium und dem Gesamtvorstand Entlastung zu erteilen.

### Abstimmungsergebnis:

Ja: einstimmig (alle stimmberechtigten Delegierte!)

Nein: 0

Enthaltungen: alle Präsidiumsmitglieder

## **TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über vorliegender Anträge**

---

Der TOP wurde zu Beginn der Tagung von Präsident KW geändert.

### **7.1 Änderung der GA-Sitzung in Arbeitstagung**

Präsident Karl Wolff erläuterte noch einmal kurz, warum diese Änderung gewünscht, bzw. notwendig war. Bei dieser jährlichen Arbeitstagung sollen qualifizierte Referenten zum Einsatz kommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 109

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Die erste Arbeitstagung in dieser Form wird am 27.09.2008 in Zeltlingen/Rachtig (KCV Bemkastel-Wittlich) stattfinden.

## 7.2 Änderung – Bestimmungen zum Bundesleistungssingen

Die geänderten Richtlinien zum Bundesleistungssingen lagen den Delegierten ebenfalls als Tischvorlage vor, so dass diese nicht noch einmal in ihrer gesamten Form erläutert werden mussten.

Wortmeldungen gab es zum Thema Wertungsrichter-Pauschale. Nicht ganz einverstanden war man mit der Pauschale, die Fahrgeld und Spesen beinhaltet, unabhängig von der Anzahl der teilnehmenden Chöre/Vereine. Das wäre schlecht, wenn die Wertungsrichter weite Strecken fahren müssten und es kam der Vorschlag, dass man die Pauschale bis zu einer Strecke von 150 km festlegt und alles was darüber hinausginge, solle eine genaue Abrechnung erfolgen.

Präsident Karl Wolff entgegnete, dass dies in Absprache mit dem Musikausschuss so vereinbart und festgelegt wurde. Ihm ist nicht bekannt, dass sich ein Mitglied des Musikausschusses beklagt haben sollte. Ebenso habe man mit der Art der neuen Gestaltung der drei Stufen große Probleme. Reinhold Reinhardt (KCV Worms) bat darum, dass diese Richtlinien im nächsten Jahr oder spätestens in zwei Jahren noch einmal auf den Prüfstand kommen sollten. Es könnten sich seiner Meinung nach ganz massive Probleme mit den Kreisleistungssingen einstellen, da für diese Leistungssingen mindestens 10-12 Chöre benötigt werden, um überhaupt eine solche Veranstaltung durchführen zu können. Ansonsten sei das alles nicht finanzierbar. Oder aber man führt ein Gutachtersingen ein. Für das ganze Verfahren muss ein neues Konzept erarbeitet werden.

Präsident Karl Wolff schlug ein kombiniertes Leistungssingen – Kreis- und Regionalleistungen- in einer Veranstaltung vor.

Die sich anschließende, weitere lebhafte Diskussionen über Rhythmus des Meisterchor-Singen, die eventuellen Mehrausgaben bei den Wertungsrichtern, die Grundlage der Anmeldegebühren, endete mit dem Hinweis von Präsident Karl Wolff, dass man auch hierfür Förderanträge stellen kann.

Karl Willi Harnischmacher (KCV Altenkirchen) war der Meinung, dass die Bezeichnung „Bundesleistungssingen“ falsch sei. Es müsse heißen: **„Die Leistungssingen im Chorverband Rheinland-Pfalz e.V.“**, da die Chöre sonst annähernd, dass sie alle Stufen ersingen müssten. Da aber ja jetzt die Titel „Leistungschor“ und „Konzertchor“ eingeführt würden und diese auch ohne den Meisterchortitel gültig sind, müsse man das auch in den Regelungen zum Ausdruck bringen. Und was ist mit Let's-Sing und dem Rudolf Desch Volkslieder-Leistungssingen? Präsident Karl Wolff erklärte, dass bei Let's Sing die Kriterien des Meisterchor-Singens zu Grunde gelegt werden. Ob das Rudolf-Desch-

Volkslieder-Leistungssingen weiterhin Bestand hat, darüber habe der Musikausschuss noch nicht entschieden.

Änderungen im Antrag:

Abänderung Bundesleistungssingen in  
**.Die Leistungssingen des Chorverbandes Rheinland-Pfalz e.V.“** und Streichung des Satzes: **„Änderungen der Richtlinien des BLS können von Präsidium und Musikausschuss beschlossen werden.“**

Abstimmungsberechtigte Delegierte: 109  
(ohne Johannes Klar, da dieser zwischendurch die Sitzung verlassen hatte und nicht wusste, worum es bei dem Antrag genau ging)

**Abstimmungsergebnis für den Antrag mit den oben genannten Änderungen:**

Ja-Stimmen: 90  
Nein-Stimmen: 5  
Enthaltungen: 14

Nach der Mittagspause wurde die Tagung mit Evergreens, modern und frisch vorgetragen vom Vokalensemble „Primadonna“ unter der Leitung von Claudia Giesius, um 14.30 Uhr fortgesetzt.

Thomas Thörle nahm nach der Mittagspause nicht weiter an der Sitzung teil.

**TOP 8 Neues „LOGO“ des Chorverbandes Rheinland-Pfalz e.V.  
Vorstellung und Beschluss**

---

Aus den mehr als 40 Vorschlägen eines neuen LOGO hatte das Präsidium und der erweiterte Vorstand drei Logo-Entwürfe den Delegierten vorgestellt.

Abstimmungsberechtigt: 109

Abstimmungsergebnis:

Ungültig: 4  
Logo 1: 11  
Logo 2: 2  
Logo 3: 92

**TOP 9 Ergänzungswahlen**

---

**9.1 Vizepräsident / -in**

Präsident Karl Wolff informierte die Delegierten über die Kandidaten zum Amt des/der Vizepräsidenten/in.

Eine Bewerbung von Peter Balmes (Bundespressereferent) zum Vizepräsidenten lag dem Präsidium vor. Ebenso der Vorschlag zweier Kreis-Chorverbänden für Thea Martin (Bundesschriftführerin).

Weitere Vorschläge aus der Tagung wurden nicht gemacht.

Da während der Sitzung immer wieder stimmberechtigte Personen kamen oder gingen, ließ Präsident Karl Wolff die Versammlung noch einmal durchzählen, um eine genaue Zahl der Abstimmungsberechtigten zu erhalten:

Abstimmungsberechtigt: 109

Abgegebene Stimmen: 109

Ergebnis:

Ungültig: 1

Enthaltung: 3

Thea Martin: 38

Peter Balmes: 67

Peter Balmes nahm die Wahl zum Vizepräsident an. Damit ist Peter Balmes als 2. Vizepräsident gewählt.

## **9.2 Bundesfrauenreferentin (Kordinator zu den Aktiven)**

Präsident Karl Wolff informierte die Tagungsteilnehmer über die Bewerbung von Frau Simone Wehmeyer, die leider an der Tagung nicht teilnehmen konnte. Frau Wehmeyer möchte allerdings bis zum nächsten Verbandstag nur kommissarisch mitarbeiten. Von der Sammlung wurden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Das Präsidium wird einen Besprechungstermin mit Frau Wehmeyer vereinbaren.

## **9.3 Ersatz—Kassenprüfer**

Entsprechend der festgelegten Reihenfolge wurde aus der Versammlung Reinhold Weiland (KCV Trier-Stadt) einstimmig mit 1 Enthaltung (Herr Weiland selbst) gewählt.

## **TOP 10 Bewerbungen Verbandstag 2010**

---

Vizepräsident Walter Winkler stellt die Option vor, den Verbandstag 2010 in Koblenz bei Lotto Rheinland-Pfalz auszurichten. Er fragt nach, ob – falls Koblenz nicht gewünscht wird – jemand anderes den Verbandstag ausrichten möchte. Es meldet sich niemand.

Bundesschatzmeister Hans Jürgen Konrad stellt die Möglichkeit vor, den Verbandstag ggf. auch beim Landessportbund in Koblenz durchzuführen.

Aus der Versammlung heraus kommen keine Bewerbungen für 2010. Bei der nächsten Arbeitstagung wird bekannt gegeben, wo der nächste Verbandstag stattfinden wird.

## **TOP 11      Informationen Vizepräsident Walter Winkler**

---

### **11.1            Veranstaltungen 2008 / 2009 (Projektgruppe)**

Vizepräsident Walter Winkler gab die Termine für 2008/2009 bekannt. Der Chorverband Rheinland-Pfalz ist mit folgenden Terminen bei der Landesgartenschau Bingen vertreten:

20.06.2008 Wagenausbesserungshalle der LGS Bingen  
06.09.2008 Open-Air-Bühne der LGS Bingen  
20.09.2008 Open-Air-Bühne der LGS Bingen

#### Weitere Termine in 2008:

29.06.2008 Chorfestival der Erwachsenen-Chöre in Bad Neuenahr

#### Termine in 2009:

25.01.2009 Auftaktveranstaltung zum 60. Geburtstag (wichtiger Hinweis: Zum Zeitpunkt der Protokollanfertigung steht fest, dass der Termin für die Auftaktveranstaltung auf den **1. Februar 2009** verschoben wurde!)  
05.12.2009 Abschlussveranstaltung: Rhein-Mosel-Halle

Das Datum für die Auftaktveranstaltung ist noch nicht ganz sicher, da es laut WS Probleme mit dem Vermieter des Veranstaltungsortes gibt. Da müssen erst noch weitere Gespräche geführt werden.

### **11.2            Landesmusikrat**

Vizepräsident Walter Winkler berichtete über die gute Zusammenarbeit zwischen Chorverband und dem Landesmusikrat.

## **TOP 12      Informationen aus dem Dachverband DCV**

---

Präsident Karl Wolff berichtet, dass es zwischen der Deutschen Chorjugend und dem Deutschen Chorverband Unstimmigkeiten gibt und hofft, dass diese intern zu regeln seien.

## **TOP 13      Verschiedenes**

---

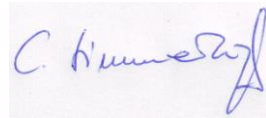
Uwe Schmidt-Redaktionsleiter Singendes Land erläuterte noch einiges zur Redaktion von SiLa. Er betonte dass es ihm wichtig sei, dass die Kreis-Chorverbände sich in ihren Berichten (besonders jetzt nach den Verbandstagen) auf die wesentlichen Punkte beschränken, vor allem, wenn es um die Protokolle der Kreis-Sängertage geht. Die Berichte möge man auf die Ergebnisse beschränken. Fotos sollen in einer hochauflösenden Qualität eingereicht werden. Seine Bitte, keine Fotos von Handys. Die vom DCV für Ehrungen herausgegebenen Urkunden wurden in ihrer Gestaltung kritisiert. Diese Kritik wird an den DCV weiter gegeben. Bekannt ist, dass diese auch bei anderen Landes-Verbänden auf Kritik stoßen.

Auf eine Anfrage eines Kreis-Chorverband warum Mitgliedsbeiträge steuerlich nicht absetzbar sind, erklärt der Schatzmeister Hans-Jürgen Konrad, dass Vereine, die einen hohen Freizeitwert haben, aus steuerlichen Gesichtspunkten nicht zu den Vereinen zählen, die vom Finanzamt die steuerliche Abzugsfähigkeit bekommen. Das Anstreben eines Musterprozesses sei aussichtslos.

Präsident Karl Wolff dankte den Tagungsteilnehmern für die Mitarbeit im Chorverband und die Anwesenheit bei der heutigen Sitzung und beendete die Sitzung. Helmut Velten, stellvertretender Bundes-Chormeister stimmt zum Abschluss den Sängergruß des Chorverbandes Rheinland-Pfalz e.V. 'Du Land der Burgen', an.



Karl Wolf  
Präsident



Corinna Simmerkuß  
Protokollführerin

(Protokoll nach Wortprotokoll von Corinna Simmerkuß und anschließender Vorgabe von Thea Martin überarbeitet von Präsident Karl Wolff)